## Ansuchen um Bauplatzerklärung gem. § 13 BGG oder gem. § 24 bzw. 24a BGG

	,			nkreuzen bzw. Nichtzu	treffendes streichen	
Name des Antragstellers (V	or- und Zuname), B	ezeichnung der juris	stischen Person			
Anschrift, Tel. Nr.						
Bauplatzerklärung:						
□ neuer Bauplat	Z					
	rung des bestehenden Bauplatzes					
	Festlegung der Bebauungsgrundlagen für Bauplätze, die vor 1952 rechtmäßig bebaut wurden Aufhebung der Bauplatzerklärung					
Bescheid vom ZI.						
Grundstück Nr., Einlagezahl, Grundbuch der Katastralgemeinde						
Grandstack W., Einlagezan	i, Grundbuch der ite	llastraigerrieiride				
Adresse						
Weitere Angaben						
Flächenwidmung						
Bezeichnung:						
Bebauungsplan						
□ ja	☐ nein			☐ nicht bekannt		
Bezeichnung:						
Gefährdungsbereich	-	-				
☐ Hochwasser	☐ Muren	☐ Ste	inschlag			
Bezeichnung:						
Öffentlich-rechtliche Bauverbotsbereiche und Schutzzonen						
□ ja	a nein			☐ nicht bekannt		
☐ Eisenbahnanlage:						
☐ Hochspannungsleitung	☐ Salzburg AG	☐ 30 kV	☐ 60 kV	☐ 110 kV	☐ 220 kV	
	☐ 380 kV	☐ Energie AG	☐ Verbund	□ ÖВВ		
☐ Materialseilbahn:	☐ Autobahn:					
☐ Bundesstrasse:			] Landesstrasse:			

## Aufschließungskriterien

Verkehrserschließung:				
Trin	kwasserversorgung:			
Ents	sorgung der häusliche bzw. betriebliche Abwässer:			
Ents	sorgung der Oberflächenwässer:			
Ene	rgieversorgung:			
Es wird gleichzeitig bestätigt, dass auf dem geplanten Bauplatz kein Zweitwohnungsvorhaben gemäß § 24 Abs 1 ROG 1998 sowie kein Handels- bzw. Beherbergungsgroßbetrieb errichtet wird.				
Ort,	Datum Unterschrift des Bewilligungswerbers			
Bei	ilagen			
	amtlich beglaubigter Grundbuchauszug (1-fach)			
	Nachweis eines Rechtstitels, z.B. Kaufvertrag (1-fach)			
	planliche Darstellung (2-fach)			
	Nachweis der Herstellung einer entsprechenden Trinkwasserversorgung			
	Nachweis der Herstellung einer entsprechenden Abwasserentsorgung			
	Nachweis der Herstellung einer entsprechenden Energieversorgung			
	Angaben über die Bodenbeschaffenheit der Grundfläche			
	Darstellung des natürlichen Geländes mit den erforderlichen Höhenangaben			
	Unterlagen über den durchschnittlichen Grundwasserstand			
	Unterlagen über die bekannte seit dem Jahr 1900 höchste Hochwasserkote			
	Längenprofil durch sämtliche der Aufschließung dienende Verkehrsflächen, einschließlich der			
	Anschlußstelle an bestehende Verkehrsflächen und die dazugehörigen Querprofile			
	technischer Bericht über die Bodenbeschaffenheit der Grundfläche, die durch entsprechende			
	Bodenuntersuchungen nachgewiesen sein muss			
	Sonstiges:			